

Die Youtube-Fernsehzeitung

Beitrag von „Asdrubal“ vom 8. August 2018, 09:37

Was haltet ihr davon, wenn wir hier eine Sammlung mit Youtube-Kanälen aufbauen, die für unser Thema relevant sind? Ich stelle mir das so vor, dass wir alle unsere Youtube-Abos oder Kanäle, die wir regelmäßig besuchen, hier zusammenschmeißen, idealerweise jeweils mit einer kurzen inhaltlichen Beschreibung und durchaus auch kritischen Darstellung dessen, was der betreffende Youtuber so produziert.

Ziel ist es, hier neue Informationsquellen zu erschließen und gleich auch Bewertungen von neutraler Seite zu sammeln. Schließlich sind die Kanalbeschreibungen der "Filmemacher" selbst in der Regel eher positiv und als Nutzer selbst kostet es viel Zeit, erst einmal einige Videos eines Kanals zu schauen, bevor man dann vielleicht merkt, dass sie doch nicht ganz so hilfreich sind.

Beitrag von „Nudnik“ vom 8. August 2018, 09:49

Ich kenne das auch aus anderen Foren und finde die Idee nicht schlecht.

LG. Nudnik

Beitrag von „Asdrubal“ vom 8. August 2018, 09:55

Ich fang' mal an:

Kai Sackmann - <https://www.youtube.com/user/kaisackmann>

Sackmann ist in der Nach-Nehberg-Generation wohl einer der populärsten deutsche Survivalisten. Mit rund 110.000 Abonnenten ist er inzwischen nicht mehr der größte Youtuber in dem Bereich, aber mit rund sieben Jahren Videoproduktion war er einer der ersten.

Bewertung:

Mir gefallen seine Videos sehr gut, insbesondere, weil er sehr praxisnah, unaufgeregt und ohne unnötige Dramatisierung Informationen vermittelt. In den sieben Jahren des Kanals gab es einige Veränderungen und Experimente. Die sehr strikte Ausrichtung aus Survival vom Anfang findet man heute nicht mehr. Inzwischen stehen die Touren und insbesondere die Höhlenerkundungen im Mittelpunkt. Die sind oft zwar auch ganz spannend, aber eben nicht mehr in erster Linie Survival. Zwischendurch gab es immer mal andere Formate, die inzwischen eingeschlafen sind, beispielsweise Outdoorküche oder Produktbesprechungen (die ich meist wenig gelungen fand), die inzwischen auf einen eigenen Kanal unter <https://www.youtube.com/user/jessicasackmann> ausgewandert sind. Zwischendurch hat er auch mal eine mehrmonatige Pause mit der Videoproduktion gemacht. Im Rahmen des Kanals sind auch mehrere Serien vorhanden, beispielsweise zur Nutzung von Karte und Kompass, über verschiedene Knoten oder die Greenhorn-Serie für Outdoor-Einsteiger.

Fazit:

Insgesamt ist der Kanal sehr empfehlenswert. Für Outdoor und Survival bieten sich meiner Meinung nach insbesondere die älteren Videos sowie die Serien an. Die Touren haben in meinen Augen einen großen Unterhaltungswert. Bei den übrigen Videos sind durchaus einige dabei, die man nicht unbedingt gesehen haben muss.

Beitrag von „Museveni“ vom 8. August 2018, 17:40

[Zitat von Asdrubal](#)

Was haltet ihr davon, wenn wir hier eine Sammlung mit Youtube-Kanälen aufbauen, die für unser Thema relevant sind?

Ja eine gute Idee auch wenn sich immer mehr Kanäle in Richtung Bezahldienste wie Patreon oder Vimeo davon machen

Beitrag von „Asdrubal“ vom 8. August 2018, 17:49

Es können natürlich auch andere Plattformen sein. Das muss sich nicht auf Youtube beschränken.

Beitrag von „Gast“ vom 8. August 2018, 20:15

Praxis Prepper: Alien Invasion

Eine nett gemachte nicht ganz so ernst zu nehmende Mockumentary.

https://www.youtube.com/playli...JB8_L8mjiV_DfIZ1h8GVQSMfa

Beitrag von „Asdrubal“ vom 8. August 2018, 20:23

Die Selbstversorger Familie - <https://www.youtube.com/channel/UCXk...SeqI0LjCzoF53A>

Eine vierköpfige Familie baut sich in Schweden (in den ersten Folgen noch in Nordfriesland) einen Kleinbauernhof auf und zeigt dabei nach und nach, was sie dort an vielen selbstgemachten Projekten rund um Gebäude, Garten, Technik, Viehhaltung verwirklichen. Dazu kommen auch mal Stimmungsvideos mit Eindrücken aus Schweden oder Alltagssituationen.

Bewertung:

Ich finde die Videos mit konkreten Projekten oder Ereignissen am besten, wo man sieht, wie etwas gebaut wird oder die Familie mit Problemen und Fehlschlägen umgeht. Sehr positiv ist vor allem letzteres: Auch was nicht gut funktioniert, wird dargestellt. Die Stimmungsgeschichten, bei denen man eine Viertelstunde lang Schneefall oder spielende Kinder beobachten kann, brauche ich nicht unbedingt. Positiv finde ich vor allem, dass die viel improvisieren und große Projekte unerschrocken angehen. Was mir weniger gefällt, sind die teils lebensgefährlichen Sachen, die die treiben. Außerdem haben die einen ziemlich unangenehmen Ton am Leib, wenn sie in den Kommentaren zu den Videos auf Sachen hingewiesen werden, die sie entweder besser machen können oder die ganz einfach nicht durchdacht bzw. lebensgefährlich sind. Und es gibt hier und da einige Ausreißer, wenn sie ein wenig missionarisch ihre speziellen Ernährungsvorlieben auswalzen.

Fazit:

Insgesamt spannende und für viele sicher lehrreich, wenn man den Aufbau des Hofs mitverfolgt. Auf die weltanschaulichen Einlassungen und die Stimmungsvideos kann ich persönlich gut verzichten. Bei einigen der Konstruktionen und Aktionen fehlt der dicke Hinweis: "Nicht zuhause nachmachen!"

Beitrag von „Asdrubal“ vom 9. August 2018, 18:04

riSurvival89 - <https://www.youtube.com/user/riSurvival89>

Ein junger Schweizer befasst sich sehr intensiv mit verschiedenen Survivalsituationen und Techniken. Insbesondere probiert er viel selbst aus. Es gibt auch einige Ausflüge in Selbstverteidigung, Sport, Touren, Produktreview etc. Inzwischen hat Remo aber angekündigt, den Kanal nicht weiter mit neuen Videos zu versorgen.

Bewertung:

Remos große Stärke ist, dass er selbst viele Dinge ausprobiert und sich Zeit für die genaue Darstellung und Erklärung dessen lässt, was er tut. Dadurch sind die Videos oft sehr lang, mit vielen Wiederholungen und von der Vortragssprache her nicht ganz so geschliffen wie bei vielen anderen Youtubern. Die intensive Darstellung gleicht das aber meiner Meinung nach bei Weitem aus. Bei den neueren Videos im letzten knappen Jahr merkt man, dass er eine Orientierungsphase hatte und nicht mehr ganz bei der Sache dabei war. Da sind meiner Meinung nach Videos dabei, die nicht ganz so fundiert sind und eben mal schnell Sachen ausprobiert werden, die praktisch eher fragwürdig sind. Auch bei den älteren Filmen muss man sicher nicht alles genau so machen wie Remo, aber selbst dann sind sie eine gute Grundlage, um sein eigenes Ding zu entwickeln.

Fazit:

Durch das "Dabeisein" bei Remos Experimenten lernt man sehr viel. Zum Anschauen muss man sich allerdings auch etwas Zeit nehmen.

Beitrag von „Gast“ vom 9. August 2018, 22:15

<https://www.youtube.com/channel/UCxqV7wn5EyyHiaSnKvTguAQ>

Ben erzählt viel über Wald und Forst, Ausrüstung und so das Leben allgemein.

Manchmal ein bisschen langatmig aber prima als "Bügelbegleitung". Ich lasse mich damit berieseln, wenn ich Arbeiten von Studenten lesen muss.

Beitrag von „Mieseграu“ vom 10. August 2018, 18:47

Ich werfe hier mal einen meiner Meinung gut gemachten Selbstversorger Kanal in die Runde. Heizen mit Holz, Hühnerhaltung, Einkochen und vieles mehr.

<https://www.youtube.com/user/wiland1975/videos>

Beitrag von „Asdrubal“ vom 11. August 2018, 18:55

Der Selbstversorgerkanal - <https://www.youtube.com/user/rrhase>

Mit mehr als 144.000 Abonnenten und neun Jahren Laufzeit ist das mit Sicherheit einer der größten und ältesten deutschsprachigen Gartenkanäle, vermutlich sogar der größte und älteste überhaupt. Man kann den Betreiber dabei beobachten, wie er eine Menge Sachen rund um Gärtnern auf einer großen Fläche und Kleintierhaltung macht. Dazu kommen Koch- und Einmachversuche, auch mal was Technisches, beispielsweise zu Einachsern, oder auch mal grundsätzliche Überlegungen zum Thema von der Politik bis zur Philosophie.

Bewertung:

Ich habe ein eher zwiespaltenes Verhältnis zu diesem Kanal. Ganz großartig ist, dass der Betreiber eine Menge ausprobiert, auch viele relativ exotische Gartenpflanzen. Man bekommt dort sehr ausführliche, tiefgreifende Informationen zu vielen Kulturen und Weiterverarbeitungstechniken. Außerdem gibt es viele auf lange Frist ausgelegte Experimente zum Beispiel mit Bodenbearbeitung und Fruchtfolge, die man verfolgen kann. Etwas seltsam finde ich seine Art, die sich irgendwie zwischen Gleichgültigkeit und Arroganz bewegt. Gerade wenn es um seine Tiere geht, geht er oft ziemlich flapsig ran, was sich nicht unbedingt mit der nötigen Fürsorge für die Viecher vereinbaren lässt, und bei einigen Gärtnerversuchen hätte etwas vorheriges Nachdenken sicher geholfen. Mit Kritik aus seiner Zuschauerschaft kann er leider gar nicht umgehen und er stellt sich selbst oft als scheinbar einzige maßgebliche Instanz in Gärtnerdingen dar.

Fazit:

Ein Kanal mit sehr großer Themenvielfalt und -tiefe. Man kann da sehr viel zum Gärtnern und teilweise auch zur Tierhaltung lernen. Allerdings ist der Betreiber oft ziemlich selbstherrlich. Da hilft es, einfach ein paar Minuten im Video oder einzelne Beiträge ganz zu überspringen.

Beitrag von „Vento“ vom 19. August 2018, 10:54

Der Selbstversorger ist vermutlich der am längsten bestehende Garten-Youtube Kanal den ich kenne. Von Ihm bin ich dann zum Selbstversorger Rigotti gekommen:

<https://www.youtube.com/channel/UC0pzFp7mX5PISkJSIp2HwwA>

Florian Rigotti zeigt alles vom Anpflanzen über die Bearbeitung der Beete bis zum Ernten. Außerdem erklärt er den Umgang mit seinen Nutztieren, ist Hobbyimker, Presse seinen eigenen Apfelsaft und erklärt auch das Einbrennen von Eisenpfannen. Das ganze versucht er so Umweltfreundlich wie möglich zu machen. Immer wieder zeigt er ökologische alternativen auf, verwendet z.B. Baumwollappen zum Putzen, statt dieser Plastikschwämme.

Hut ab, da kann man echt was lernen. :Gut:

Beitrag von „Asdrubal“ vom 22. Juni 2019, 15:18

Homesteadonomics - <https://www.youtube.com/user/homesteadonomics>

Ein englischsprachiger Kanal. Der Macher baut in einer Steppengegend der USA, genauer in Arizona, einen zumindest teilweise auf Selbstversorgung ausgelegten Hof auf. Dabei zeigt er viele Sachen rund ums Gärtnern sowie verschiedene Bastel-, Heimwerker- und Ausbauprojekte. Insbesondere zur Gartenbewässerung ist eine Menge dabei. Hier und da gibt es auch mal andere Sachen, zum Beispiel zum Nassrasieren oder zum Gokart-Bau.

Bewertung: Die Themen betreffen sicher nicht Survival, Prepping und Selbstversorgung im ganz engen Sinn oder im Extremumfang, aber es sind immer mal wieder einige spannende Heimwerker- und Gartenprojekte dabei. Der Ton ist angenehm unaufgeregt.

Fazit: Nicht unbedingt ganz eng in unserem Themenfeld, aber mit vielen netten Anregungen.

Beitrag von „Asdrubal“ vom 18. September 2019, 14:46

Tischlerarbeiten, Handwerk, Restaurierungen, Antiquitäten -
<https://www.youtube.com/user/tracheide2>

Der Kanal mit dem schön sperrigen Titel hat seinen Schwerpunkt zwar auf Möbelrestaurierung, aber ein paar hier relevante Themen sind auch dabei, zum Beispiel Holzverbindungen oder Oberflächenbehandlung ohne moderne Werkstoffe und Werkzeuge, Herstellung von Lehmsteinen, Bauen von Türen etc.

Bewertung: Verschiedene Handwerkstechniken werden sehr ausführlich erklärt und dargestellt. Der Macher agiert vielleicht nicht unbedingt als überlegener Entertainer, vermittelt sein offenbar sehr umfangreiches Fachwissen aber sehr tiefschürfend.

Fazit: Einige hilfreiche Techniken für ein Umfeld ohne Elektroausstattung sind hier zu finden. Wer sich für alte Handwerkstechniken interessiert, findet darüber hinaus eine Menge Interessantes.

Beitrag von „Arwed51“ vom 18. September 2019, 18:54

Da hätte ich auch noch einen Kanal den ich jedem ans Herz legen möchte der gerne handwerkelt.

Wer ohne elektrische Hilfsmittel ein Haus hinstellt oder andere bauliche Dinge, vor dem ziehe ich zweimal den Hut.

Das hat sich Mr. Chickadee sich alles selber beigebracht. Alle Videos sind ohne Sprache, bis auf eines, auf dem er erklärt wieso und warum er das gemacht hat. Leider ist mein Englisch zu schlecht als das ich alles richtig verstanden habe.

Aber seht es euch selber an, es ist wirklich sehenswert, und selbst ich der das gelernt hat habe noch so einiges gelernt.

<https://www.youtube.com/channel/UChkYrj2Fbe7pBjEZvkFzi3A>

Beitrag von „canuck“ vom 22. September 2019, 19:23

Da schau ich zur Zeit gerne mal rein. Hier kann man viele Infos über Tierhaltung, Gärtnern, Bauen & sonstiges finden.

https://www.youtube.com/channe...okQQcdAVFuL_Aq8dlg/videos

<https://www.youtube.com/channe...ej9vQXVqSxu7zHDhbA/videos>

https://www.youtube.com/channe...W16m_i117lqPnb0nmA/videos

<https://www.youtube.com/user/Wiredogrepair1/videos>

<https://www.youtube.com/channe...Vlb4bpvee5mZe1LlyA/videos>

https://www.youtube.com/channe...vRVwy8s4vAvwWJ_A3A/videos

Ist zwar alles in Englisch, aber dennoch versteht man um was es geht.

Beitrag von „canuck“ vom 12. Oktober 2019, 21:34

hier ist noch was:

Are You Prepared? https://www.youtube.com/watch?v=_OfiFWzefT4

Beitrag von „Asdrubal“ vom 20. November 2019, 23:46

Auch wieder was, das sich nur am Rande mit unserem Thema überschneidet. Der nordrhein-westfälische Landesverband Rheinland stellt hier landeskundliche Filme aus den vergangenen Jahrzehnten online.

Bewertung: Es geht viel um alte ländliche Arbeits- und Lebensweisen, die man vor 40 bis 50 Jahren zumindest noch in ihrem Ausgang dokumentieren konnte. Da sind einige Dinge dabei, die man vielleicht in einem insbesondere länger andauernden Notfall gebrauchen könnte, beispielsweise Einkochen von Fruchtsaft zu Kraut oder Lattweg, Brotbacken im Holzofen, Bauen einer Holzleiter, Getreidereinigung etc. Die Filme sind meist allerdings etwas länger und viele der Techniken muss man sicher ganz gehörig auf den heutigen Ausrüstungsstand und oft auch kleinere Umfänge adaptieren.

Fazit: Aus den relativ umfangreichen landeskundlichen Darstellungen lässt sich bestimmt die eine oder andere Lehre herausfiltern, man muss allerdings etwas Zeit mitbringen. Wer sich für das Alltagsleben alter Zeiten begeistert, wird dabei auch noch gut unterhalten.

Beitrag von „Adventurebiker“ vom 21. November 2019, 00:05

Mein Youtubfund war eher ein Witz. Da hat die Prepper und Survival-Youtubscene einen Shitstorm gestartet, weil unter dem Titel "Nackt im Wald übernachten" eine Junge Dame ein Video eingestellt hat, indem sie sehr erotisch zeigt wie sie unter nem Tarp nackt im Schlafsack übernachtet. Sie hatte hunderte Klicks in kürzester Zeit, naja kein Wunder... 😊

<https://youtu.be/Pdh9tYwjsjY>

XD

Beitrag von „Nudnik“ vom 21. November 2019, 11:49

Wobei man Vanessa nicht unterstellen darf, dass sie das als reines Clickbait geplant hat. Wenn du ihren Kanal ansiehst, wirst du erkennen, dass sie viele gute Beiträge macht, die zudem sehr professionell produziert sind. Abgesehen davon, halte ich das Video nicht für primär erotisch sondern für informativ. Ist doch eh verpixelt. Dass sowas trotzdem die Berufsempörten auf den Plan ruft ist klar.

Jede Unterwäschewerbung ist erotischer.

LG. Nudnik

Beitrag von „PapaB“ vom 4. Dezember 2019, 10:25

So, das hier hab ich schon länger in der Liste, weil ich auf solche Sachen stehe:

Der [Digital Heritage Service](#) ist sowas wie "[Der letzte seines Standes](#)" (ist eine Playlist mit allen Beiträgen).

Hier wird versucht alte Berufe und Techniken nicht komplett vergessen zu lassen (zb. Kalkbrenner, Schlittenbauer, aber auch Holzrücker usw).

Aber auch das hier:

[Handwerkskunst! Wie man etwas baut, polstert, etc.](#) (Wieder eine Playlist)